

Michael Oenning

Beitrag von „pfobeman“ vom 13. Dezember 2009, 10:35

Ich kann mich nicht erinnern in den letzten 30 Jahren derart gleichgültig ein Clubspiel verfolgt zu haben wie gestern. Und das ist es was ich Oe, Bader und Konsorten am meisten ankreide: Wir sind es alle gewohnt die Hücke vollzukriegen, zu verlieren, abzusteigen, aber trotzdem oder gerade vielleicht deswegen haben wir unsern Club immer geliebt...Aber diese Bande von Nichtskönnern nimmt uns die Freude an diesem Verein und das kann und darf nicht sein.

Mittlerweile ist mir echt egal wer kommt solange ich den Typen nicht mehr teilnahmslos in seiner Coachingzone stehen sehe, meinetwegen auch den Loddar...

Bevor jetzt wieder einige schreien "Dann schmeiss ich mei Dauerkaddn wech", überlegt euch 2 Dinge: Ist er wirklich so erfolglos bei seinen bisherigen Vereinen? Habwn wir uns damals, als Augenthaler gekommen ist (für mich damals die personifizierte Bauernsau). Eines ist Fakt, so gehts nicht weiter und der Trainer ist nicht die einzige Baustelle die wir haben aber er ist der Grundstein für die ganze Nummer.